

Sizilienrundreise mit Bahn und Bus (April/Mai 2006)

Reiseroute

Unser Frühjahrsurlaub führte uns nach Sizilien. Nach Abchecken der Flugkosten entschieden wir uns wieder für die Bahn. Wir lieben die italienischen Züge, zumal sie nahezu immer pünktlich sind. Am Vormittag ging es nach Bologna, dann in den Nachtzug/Schlafwagen. Das Frühstück nahmen wir schon in Taormina ein. Da kommt man gleich so richtig an! In einer Villa hatten wir für die ersten vier Nächte vorgebucht, denn es waren ja noch Osterferien. Das kleine Hotel mit seinen verspielten Zimmern lag in einem kleinen Märchengarten in einer winzigen Seitengasse, mit Blick zum Ätna. Ein richtiger Paradiesfleck!

Wir erkundeten die Umgebung, genossen Spaziergänge in der Natur und die immer wieder wechselnden Erscheinungsformen der Wolken über dem mächtigen Vulkan. Eindrucksvoll war die Ätna-Umrandung mit der kleinen Schmalspurbahn, die uns durch mehrere Klimazonen führte. Einfach toll. Fahrtunterbrechung in Randazzo, einem typischen Ätna-Städtchen mit viel Vulkangestein in den Bauten und dadurch leider etwas düster wirkend. Am Abend quer durch Catania mit der U-Bahn und mit dem Zug zurück nach Taormina. Ein toller Tag!

Bald danach sind wir – wie immer auf unseren Reisen – von unseren ursprünglichen Plänen abgewichen und länger an einzelnen Standorten geblieben oder haben schlichtweg die Route geändert. Es zog uns immer wieder weg von den Touristenströmen zu kleinen verträumten Orten, wo man noch überrascht ist, dass ein Fremder dorthin findet.

Sizilien hat uns in seinen Bann gezogen, wenn auch die Preise ganz schön saftig sind. In Norditalien sind Hotels und Restaurants billiger. Eine Aufzählung einzelner Orte soll Euch einen kurzen Einblick geben von unserer Inselumrundung und der Fahrt durch das Landesinnere mit Bus oder Bahn: Taormina, Randazzo, Giardini Naxos, Acireale, Siracusa, Avola, Noto, Ragusa, Caltanissetta, Palermo, Trapani, Erice, Isola Favignana (Egadische Inseln), Monreale, Termini Imerese, Caccamo, Castelbuono, Cefalu, Tusa, Pettineo... Oft entschieden wir uns am Bahnhof nach der Abfahrtszeit der Züge, wo es hin ging.

Wir wohnten mal in einem schicken Hotel, dann ganz einfach. Die letzten Reisetage verbrachten wir sogar in einem Kloster! Auf diese Weise lernten wir viele interessante Menschen kennen: vom Schuster, der in Deutschland gearbeitet hatte, bis zur alten zahnlosen Klosterschwester. Inge dolmetschte für Ausländer, die sich in ein bekanntes Artischockenrestaurant verirrt hatten und das Gemüse eigentlich nicht mochten. Wir trafen einen alten Bauern, der uns in seiner Ape mitnehmen wollte, und lernten eine Deutsche kennen, die mit ihrem italienischen Mann in Tusa lebt und glücklich über ein Gespräch mit Landsleuten war...

Wie kann man ein Land oder eine Region besser kennen lernen als in einer ausgewogenen Kombination von Kunst, Kultur, Natur, Küche und Kontakten mit Einheimischen? Und nicht immer ist es der wunderschöne normannische Dom, der besonders in der Erinnerung bleibt...

Verbindungen mit Bahn und Bus

Im Folgenden wird der ursprüngliche Plan dargestellt, von dem wir aber mehrmals abgewichen sind!

Samstag, 22. April

München ab 9.33, Bologna Centrale an 16.45, Bologna ab 19.10 im Schlafwagen,

Sonntag, 23. April

Taormina an 9.08

Montag, 24. April, bis Donnerstag, 27. April

Taormina

Bahnfahrt um den Ätna (mit dem Bus nach Giarre/Riposto, weiter mit der Ferrovia Circumetnea mit Fahrtunterbrechung in Randazzo, Rückfahrt von Catania nach Taormina)

Freitag, 28. April

Weiterfahrt nach Siracusa mit Bus

Samstag, 29. April, bis Montag, 1. Mai

Siracusa

Dienstag, 2. Mai

Siracusa ab 10.45, Agrigento an 17.00

Mittwoch, 3. Mai

Agrigento

Donnerstag, 4. Mai

Weiterfahrt nach Marinella mit Bus

Freitag, 5. Mai

Marinella

Besuch des antiken Selinut, des wahrscheinlich ältesten archäologischen Parks Europas

Samstag, 6. Mai

Weiterfahrt nach Erice

Sonntag, 7. Mai

Erice

Montag, 8. Mai

Weiterfahrt nach Scopello

Dienstag, 9. Mai

Scopello

Wanderung /Rundweg durch die Riserva dello Zingaro

Mittwoch, 10. Mai

Weiterfahrt nach Cefalu

Donnerstag, 11. Mai, und Freitag, 12. Mai

Cefalu

Freitag, 12. Mai

Cefalu ab 19.00 im Schlagwagen

Samstag 13. Mai

Rom an 8.15, Rom ab 9.45, Verona an 12.37, Verona ab 13.04, München an 18.27